

Ausschreibung Gerättturnen P-Stufen Mannschaft weiblich 2026

Gaufinale Mannschaft weiblich

TW-93-0100-0-0003/26

26. / 27. 09. 2026

in **Weissach**

Meldeschluss: **07.09.2026**

Info: wk-meldung@gmx.net

Es werden bei den P-Stufen die Übungen des aktuellen Aufgabenbuchs 2015 (mit allen Ergänzungen) geturnt. Notwendig werdende Änderungen nach DTB-Leitfaden bleiben vorbehalten.

Organisation

Alle Wettkämpfe werden nach der STB-Ausschreibung geturnt. Am Boden werden alle Übungen ohne Musik geturnt. Bei allen Wettkämpfen werden die vorhandenen Geräte benutzt. Das Mitbringen von Sprungbrettern ist erlaubt, wenn die Bretter während des gesamten Durchgangs inklusive Einturnens für alle zur Verfügung stehen. Die Wettkämpfe werden nach den gültigen AGB, Ordnungen des Turngau Stuttgart, sowie der übergeordneten nationalen Ordnungen durchgeführt.

Die finalen Zeitpläne werden nach dem Meldeschluss erstellt und gehen den Meldeverantwortlichen per Mail zu.

Teilnahmebedingungen

Die Jahrgänge 2020 und jünger sind nicht startberechtigt. Es muss in der jeweils ausgeschriebenen Altersklasse geturnt werden. Ein Start in einer höheren Altersklasse ist nicht möglich. Die Altersklasse F7, Jahrgang 2019, ist in der E-Jugend startberechtigt und darf bis P5 turnen. Eine Turnerin kann nicht im Mannschaftswettkampf der P-Stufen und in der LK (Kür modifiziert) starten.

Es werden keine Turnerinnen aus Bundes- oder Landeskadern, DTL-Liga, STB-Liga, Nachwuchsliga der laufenden Saison zugelassen. Turnerinnen, die an Baden-Württembergischen Meisterschaften und Nachwuchsmeisterschaften des laufenden Jahres teilnehmen, werden ebenfalls nicht zugelassen. Turnerinnen, die in der STB-Liga gemeldet wurden, aber keinen Einsatz hatten, dürfen in den P-Stufen starten.

Im Hinblick auf einen zügigen Wettkampfablauf ist die Teilnahme außer Konkurrenz nicht möglich.

Startrechtregelung

Das Startrecht **Gerättturnen Mannschaft** ist für die Teilnahme zwingend vorgeschrieben. Das Startrecht muss von den Vereinen vor Meldung beantragt werden, da ansonsten die Meldung nicht abgeschlossen werden kann. Verfügt eine Turnerin gleichzeitig über das Startrecht Gerättturnen-Liga und Gerättturnen Mannschaft, so müssen beide Startrechte den gleichen Verein aufweisen. Das Startrecht richtet sich immer nach den in den aktuellen gültigen DTB-Ordnungen festgelegten Regularien.

Meldung

Die Meldung erfolgt ausschließlich über das Online-Tool www.dtb-gymnet.de. Meldungen per Mail werden nicht angenommen. Nachmeldungen nach Meldeschluss sind nicht möglich. Lediglich der Ersatz einer bereits gemeldeten Turnerin durch eine andere Turnerin ist möglich (Ummeldung). Die Meldeverantwortlichen erhalten alle Informationen und die Vereinsrechnung per Mail an die für den Verein im Gymnet hinterlegte Mailadresse.

Meldegeld und Gebühren

- | | |
|---|------------------------|
| • Meldegeld | 38,00 € pro Mannschaft |
| • Ummeldungen | je 3,00 € |
| • Ordnungsgeld fehlender Kari /
Riegenverantwortlicher | 100,00 Euro |

Kampfrichtermeldung / Riegenverantwortliche

Die Meldung zu den Wettkämpfen wird nur mit verbindlicher Kampfrichtermeldung angenommen. Alle Kampfrichter müssen mindestens eine gültige D-Lizenz weiblich vorweisen. Die Anzahl der Kampfrichter ermittelt sich wie folgt:

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| • Je Mannschaft | 1 Kampfrichter |
|------------------------|-----------------------|

Es ist keine namentliche Meldung der Kampfrichter im Gymnet notwendig. Die Einteilung erfolgt unter dem Vereinsnamen anhand der Anzahl der gemeldeten Mannschaften. Die Vereine erhalten die Information über ihre Kampfrichtereinsätze über den Kampfrichtereinsatzplan und tragen selbständig dafür Sorge, dass die Vereinskampfrichter am Wettkampftag pünktlich zur Kampfrichterbesprechung mit gültiger Lizen und Kampfrichterbuch anwesend sind. Ansonsten kann die Mannschaft nur außer Konkurrenz starten und sich nicht weiterqualifizieren.

Darüber hinaus müssen alle Vereine am Wettkampftag Riegenverantwortliche entsprechend der Anzahl ihrer gemeldeten Mannschaften stellen. Diese müssen nicht namentlich gemeldet werden, die Einteilung erfolgt unter dem Vereinsnamen. Für fehlende Kampfrichter und Riegenverantwortliche am Wettkampftag wird ein Ordnungsgeld verhängt.

Qualifikation:

Beim Gaufinale qualifizieren sich die Plätze **1 bis 3 zum STB-Bezirksfinale**. Die Teilnahme am Gaufinale ist Voraussetzung für die Qualifikation, d.h. auch Mannschaften, die in ihren Altersklassen allein starten, müssen sich über das Gaufinale qualifizieren. Vereine, deren Mannschaften nicht am Bezirksfinale antreten können, haben die Pflicht, die STB-Geschäftsstelle sofort zu informieren, um dann mögliche Nachrücker benachrichtigt zu können.

Kleiderordnung:

Für die P-Stufen Wettkämpfe gilt folgende Kleiderordnung lt. Aktuellem DTB Leitfadens Breitensport: „Über oder unter dem Turnanzug kann eine enganliegende Hose, jedweder Länge und Farbe getragen werden. In Mannschaftswettkämpfen muss der Turnanzug einschließlich der Hose für alle Mannschaftsmitglieder einheitlich sein d.h. beim Einlaufen und bei der Siegerehrung muss die Mannschaft einheitlich gekleidet sein. An den jeweiligen Geräten ist der Turnerin das Tragen der Hose freigestellt.

STB-Wettkampf: Qualifikation zum STB Bezirksfinale

WK Nr.	Jugend	Jahrgang	P-Stufen	Wettkampfanforderung
21908	F7, E8, E9	2017-2019	max. P5	10 Turnerinnen können im Gymnet gemeldet werden, 8 treten als Mannschaft am Wettkampftag an, 5 turnen an jedem Gerät, die 3 Besten pro Gerät gehen in Mannschaftswertung
21910	D10 + D11	2015-2016	max. P6	
21912	C12 + C13	2013-2014	max. P7	
21900	Offene Klasse	2014 und älter	max. P9	

Turngau-Wettkampf: endet mit dem Gaufinale Mannschaft

WK Nr.	Jugend	Jahrgang	P-Stufen	Wettkampfanforderung
21950	F7, E8+E9	2017-2019	max. P5	10 Turnerinnen können im Gymnet gemeldet werden, 8 treten als Mannschaft am Wettkampftag an, 5 turnen an jedem Gerät, die 3 Besten pro Gerät gehen in Mannschaftswertung
21960	D10 + D11	2015-2016	max. P6	
21970	C12 + C13	2013-2014	max. P7	
21980	Offene Klasse	2014 und älter	max. P9	

Geräteanforderungen:

Gerät	P-Stufe	Geräteanforderungen
Sprung	P1 Strecksprung auf Niedersprungmatte	Sprungbrett, Niedersprungmatte 0,20 m
	P2 Sprungaufhocken, sofortiger Strecksprung	3-teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m
	P3 Sprungaufhocken, sofortiger Hocksprung	4-teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P4 Sprunggrätsche	4-teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P5 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts auf Mattenberg	Mattenberg (Höhe ca. 0,90 m) (siehe DTB-Aufgabenbuch 2015, Var. I ohne Sprunggerät, Stütz auf Weichbodenmatte)
	P6 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,10 m
	P7 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,20 m
	P8 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte in der 2. Flugphase (Yamashita)	Sprungtisch, 1,25 m
	P9 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte (Yamashita) mit ½ LAD in der 2. Flugphase	Sprungtisch, 1,25 m
Reck schulterhoch für P1 - P4, kopfhoch, in Augenhöhe für P5 - P6	P1– P5	geturnt wird an der Reckstange Turnen am Stufenbarren/ Barrenholm ist nicht zulässig
	P6	wahlweise Reckstange / Barrenholm fürs Reck Turnen am Stufenbarren nicht zulässig

Stufenbarren Messung ab Mattenoberkante	P7 – P9	Höhe 155/235 cm, Abstandsdiagonale 130 / 180 cm Mattenlage mindestens 10 cm
Schwebebalken Messung ab Mattenoberkante	P1 und P2	Turnbank oder Übungsbalken
	P3	0,70 m, Sprungbrett erlaubt
	P4 – P6	0,80 m, Sprungbrett erlaubt
	P7 – P9	1,05 m, Sprungbrett erlaubt
Boden	P1 – P6	Bodenläufer (mind. 12 m)
	P7 – P9	Bodenbahn mit Unterkonstruktion 17m (14 m mit Platten, 3 m durch Anlegen von Matten)

Aus organisatorischen Gründen, können Balkenhöhen für einzelne P-Stufen beim Wettkampf zusammengelegt werden, indem an einer mittleren Balkenhöhe geturnt wird.

Termine Mannschafts-Wettkämpfe im STB

STB-Bezirksfinale Mitte P-Stufen GT Mannschaften weiblich

Datum: 17.10.2026 / Meldeschluss: 28.09.2026

Ort: Wernau / TG Neckar-Teck

STB-Landesfinale GT P-Stufen Mannschaften weiblich

Datum: 14.11.2026 / Meldeschluss: 23.10.2026

Ort: Gärtringen / TG Stuttgart